

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN STEMWEDE UND IN DER SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

53. Jahrgang

Freitag, den 13. Juni 2025

Woche 24

Jede Woche in Ihrem Briefkasten



Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei - Dachdeckerei - Holzrahmenbau
Bindersystemwerk - Baustoffhandel
Autokranarbeiten - Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf

Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne



Bauchfleisch

in Scheiben gewürzt

..... 100 g **0,89**

Beinscheibe

für eine kräftige Brühe

..... 100 g **0,89**

Rauchenden

100 g, 1,25 €

.....Stück **0,99**

Nusschinken

buchenholzgeräuchert

.....100 g **2,19**

ANGEBOT IST GÜLTIG VOM 16.06.25 BIS 21.06.25



Grillspezialitäten · Partyservice



Stemwede-
Openwehe

Tel. 0 57 73 / 5 26

www.Fleischerei-Schimmeck.de



ambulant, teilstationär
und vollstationär

**Unsere
Maxime
ist Ihre
Zufriedenheit!**

ATV Am Burggraben 13
49448 Lemförde
24 Stunden-Service 05443-9910

**Kohle heiß,
Würstchen wild,
Nachbarn neidisch!**

Der Sommer ist da:
20 % Rabatt auf Tisch- und Kontaktgrills
Nichts anbrennen lassen und direkt vorbeikommen!

Westerkamp GmbH
Holger Felber und Christian Nobbe mit Team

Leverner Straße 24 · 32351 Stemwede-Levern · Tel. 05745 - 1501
Geschäftszeiten: Mo-Fr. 8-12.30 Uhr + 14.30 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr



Pflegezentrum
am Mutterhaus

Ambulanter Pflegedienst

inkl. Beratung bei
Pflege-Einstufung

Tel. 05443-208270

Tagespflege Schäperhaus

Tel. 05443-208280

SeniorenHAUS Waldblick

mit WohnOase

Tel. 05443-99880

Hauptstr. 173/177d
49448 Lemförde

**www.
pflegezentrum-
lemfoerde.de**



Allianz



4,15%? Wau!

Allianz Aktiv&Zins, die
Kombi aus Zinsen und aktiver
Vermögensverwaltung

INKL. 10 MONATE
SONDERZINS
4,15% p.a.

Dierk Heuer

Hauptstraße 72
49448 Lemförde
Tel. 0 54 43.10 49



Ulrich Nordhoff

Stemwederberg-Str. 50
32351 Stemwede
Tel. 0 57 73.6 95



Sebastian Wankelmann

Stemwederberg-Str. 50
32351 Stemwede
Tel. 0 57 73.91 07 90



WICHTIGE DATEN, RUFNUMMERN UND TERMINE!



So ist die Gemeinde Stemwede für Sie da:

Öffnungszeiten

Verwaltungsstellen Levern, Amtshausplatz 1:

Um Wartezeiten bei Ihren Anliegen und Ihrem Besuch im Stemweder Amtshaus zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, einen Termin zu reservieren.

Bitte nutzen Sie hierfür unsere **Online-Anmeldung** oder kontaktieren Sie uns per Mail über buergerservice@stemwede.de oder telefonisch unter **05745/78899-0**.

Montag-Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, Freitag	nachmittags geschlossen

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine bei Bürgermeister Kai Abruszat

Für Terminabsprachen steht das Bürgermeisterbüro unter der Telefonnummer 05745 / 7 88 99 930 während der Öffnungszeiten oder per E-Mail unter buergermeisterbuero@stemwede.de gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Mediathek in Wehdem

Die Mediathek ist wie folgt geöffnet:

Donnerstags von 15-18 Uhr, Freitags von 9-12 Uhr
In den Ferien donnerstags von 15-18 Uhr

Mediathek Stemwede-Wehdem
Am Schulzentrum 12
Telefon: 05745/ 788 99 574 (während der Öffnungszeiten)
E-mail: gemeindebuecherei@stemwede.de

Das Team freut sich auf rege Besuche.

Wichtige Rufnummern

Notruf der Polizei: 110

Notruf der Feuerwehr und des Rettungsdienstes: 112

Krankentransporte, Rettungsdienst
in Nichtnotfällen: **192 22**

Sprechzeiten der Polizei

Bezirksdienst Stemwede
Am Schulzentrum 10-14, Herr Th. Müller
Dienstags: 10-12 Uhr, Donnerstags: 15-17 Uhr
Tel: 05745/ 6139967 oder 0174/ 6491058

Terminabsprache erwünscht
In dringenden Fällen: **Notruf der Polizei 110**



Abfallservice 16.06. - 11.07.2025



BITTE
Feiertags-
termine
beachten!

Arrenkamp – Westrup – Wehdem

Montag,	16. Juni	Papier/gelbe Tonne
Montag,	23. Juni	Biomüll
Montag,	30. Juni	Restmüll
Montag,	07. Juli	Biomüll

Levern – Destel – Twiehausen (Süd)

Dienstag,	17. Juni	Papier/gelbe Tonne
Dienstag,	24. Juni	Biomüll
Dienstag,	01. Juli	Restmüll
Dienstag,	08. Juli	Biomüll

Oppendorf – Oppenwehe

Mittwoch,	18. Juni	Papier/gelbe Tonne
Mittwoch,	25. Juni	Biomüll
Mittwoch,	02. Juli	Restmüll
Mittwoch,	09. Juli	Biomüll

Dielingen – Haldem

Freitag,	20. Juni	Papier/gelbe Tonne
Donnerstag,	26. Juni	Biomüll
Donnerstag,	03. Juli	Restmüll
Donnerstag,	10. Juli	Biomüll

Drohne – Sundern – Niedermehren -Twiehausen (Nord)

Samstag,	21. Juni	Papier/gelbe Tonne
Freitag,	27. Juni	Biomüll
Freitag,	04. Juli	Restmüll
Freitag,	11. Juli	Biomüll

Entsorgung von Elektrogeräten

Wo werden die Geräte angenommen?

Firma Wüppenhorst, Oppenwehe

Die Annahmestelle ist jeweils samstags von
9.00-12.00 Uhr geöffnet.

Entsorgung von Grünabfällen

Bei folgenden Firmen sind Sammelstellen für
Grünabfälle eingerichtet:

- Firma Wüppenhorst Entsorgungsbetriebe GmbH,
Oppenwehe, Tel. 05773 / 620
- Raiffeisen Lübbecker Land AG, Levern, Tel. 05745 / 578
- Raiffeisenmarkt, Stemshorn, Tel. 05443 / 9932-0

STEMWEDER BOTE

Anzeigenannahme und Verteilung

Allein zuständig in allen Anzeigenfragen, gewerblich und familiär, sowie für die Verteilung des Stemweder Boten ist Frau Mareile Mattlage

Telefon: 02241/ 260 180 oder 0162/ 375 4805

E-Mail: stemweder-bote@rautenberg.media

Redaktionsschluss

Zur Veröffentlichung bestimmte Texte und Mitteilungen müssen der Redaktion des Stemweder Boten, spätestens bis 10.00 Uhr am Donnerstag der Woche vor

Erscheinen des Stemweder Boten in druckfertiger Form vorliegen.

Später eingehende Texte können für den aktuellen Boten keine Berücksichtigung finden.

Für die Übersendung der Manuskripte (Bilder im Format jpg) per E-Mail nutzen Sie bitte folgende E-Mail-Adresse: stemweder-bote@rautenberg.media

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 25 – Freitag, 20.06.2025

Anzeigen-/Redaktionsschluss Mittwoch, 11.06.2025 – 10 Uhr

KW 26 – Freitag, 27.06.2025

Anzeigen-/Redaktionsschluss Mittwoch, 18.06.2025 – 10 Uhr



STEMWEDER
BOTE

Sie erreichen uns telefonisch:

Mareile Mattlage: 02241 / 260 180 oder 0162 / 375 4805 (gerne auch WhatsApp)

Kathrin Sander: 02241 / 260 179 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:
stemweder-bote@rautenberg.media, wir rufen Sie dann schnellstmöglich zurück.

Sommerleuchten 2025

Dein neuer Sommer-Eventkalender

Konzerte, Beach-Partys, kulinarische Erlebnisse, Sport-Events, Aktionen, Ausflüge, Open-Air-Events...

MITMACHEN

Der Eventkalender Sommerleuchten erscheint am ersten Juli-Wochenende als Extraflyer zum Rausnehmen im Stemweder Boten.

LIEBE KUNDEN, VEREINE, ORGANISATOREN, DORFGEMEINSCHAFTEN

schickt Daten, Termine für Events, sowie Anfragen für Anzeigenplätze so schnell wie möglich an:
stemweder-bote@rautenberg.media

Wir freuen uns auf Eure Sommer-Event-Infos:
WAS - WO - WER - WANN
Eurer Team vom Stemweder Boten

Der Eventkalender Sommerleuchten

- bringt Eure Events auf Hochglanz
- pünktlich zu den Sommerferien
- in alle Haushalte

Eine Aktion von **STEMWEDER BOTE**

TEIL RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN UMBAU

AB JETZT & AUF ALLES*
-20%

*ausgenommen schon reduzierte Teile

SONNTAG 15.06.
13-18 UHR
GEÖFFNET



BHgliche
Wäsche zum Wohlfühlen.

STEINSTR. 6-8 • 32369 RAHDEN | FREE WLAN + KAFFEESPEZIALITÄTEN FREI | TEL. 05771 / 9177601

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Ärztlicher Notdienst

Die zentrale Notfallpraxis am Krankenhaus Lübbecke ist erreichbar unter der Rufnummer **05741-1077**

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Kernöffnungszeiten:

- montags, dienstags & donnerstags von 18 bis 22 Uhr
- mittwochs & freitags von 13 bis 22 Uhr
- samstags, sonntag sowie an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr

Telefonisch ist die Notfallpraxis durchgängig bis 8 Uhr am Folgetag erreichbar.

In den Fällen, in denen auf Grund Ihrer Erkrankung ein Hausbesuch erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Für den Kreis Minden - Lübbecke

Abfragen unter **01805-98 67 00**

An Wochenenden + Feiertagen

Für den Kreis Diepholz

Abfragen unter **05443-92 93 28**

An Wochenenden + Feiertagen

Kinderärztlicher Notdienst

Abfrage unter

0571-790 40 40

Augenärztlicher Notdienst

Abfrage unter

116 117

Gift-Notruf-Zentrale

Abfrage unter

0228-19240

Opfer-Notruf-Notruf

Abfrage unter

116 006

Treffen Angehöriger psychisch Erkrankter

Die **kostenfreie Gesprächsgruppe** trifft sich am 2. Donnerstag eines Monats um 19.00 Uhr in der Paritätischen Begegnungsstätte (Kleiner Saal), Simeonstr. 19 in Minden.

Anmeldungen:

Selbsthilfe-Kontaktstelle PariSozial

Minden-Lübbecke/Herford unter **T.: 0571-8280224**

oder **E-Mail: selbsthilfe-mi-lk@paritaet-nrw.org**.

Das Blaue Kreuz

Hilfe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Es ist keine Schande suchtkrank zu sein. Es ist aber eine Schande, nichts dagegen zu tun. Wir versuchen Antworten zu geben!

Vertrauensperson:

Petra Cailliez

ab 17 Uhr **T.: 05471-1229**

WIR SIND HIER. DER APOTHEKEN-NOTDIENST



0800 00 22 8 33

(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



22 8 33*



www.akwl.de

*Nächste Notdienst-Apotheke per SMS (69 ct/ SMS), SMS mit apo oder PLZ an 22833. Oder per Anruf (69 ct/Min.). Erreichbar aus allen Netzen.

HNO-Notdienst

Bei Notfällen rufen Sie die ärztliche **Notruf-Nr. 116 117** (ohne Vorwahl). Egal ob vom Festnetz oder Handy an. Dort wird man Ihnen sagen welcher Arzt in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der wöchentliche Notdienst beginnt freitags um 13 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8 Uhr morgens.

In der Zeit von 22 bis 8 Uhr morgens übernimmt den Notdienst die HNO-Klinik in Minden oder die HNO-Klinik in Bielefeld.

Feste Kernsprechstunde am Wochenende oder Feiertag ist von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Am Mittwochnachmittag findet die feste Sprechstunde von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Feiertagen und an Samstagen und Sonntagen wird der Notdienst durch nachstehende Tierarztpraxen sichergestellt:

Tierklinik Preußisch **Oldendorf** • **T.: 05742-2355**

Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms, **Espelkamp-Fiestel** • **T.: 05743-928811**

Senioren Fahrdienst Stemwede e.V.

Einkaufen - Arzttermine - Soziale Kontakte

Fahrten von Montag - Freitag

Fahrtbestellungen unter **T.: 05745-78899-770**,

Seniorenfahrdienst.stemwede@gmail.com

montags von 9 - 12 Uhr + donnerstags 15 - 18 Uhr

Fahrtbestellungen müssen mindestens 3 Tage vor dem Fahrtbeginn angemeldet werden!

Kurzfristige Fahrtabsagen an Tel.-Nr.: 0151 726 25248

Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten. **030 120 74 182**
So. - Do. 20- 24 Uhr, Fr. - Sa. 22 - 4 Uhr

Allgemeine Notdienste

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.) **0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**





Infoveranstaltung

19.06.2025, 19:00 Uhr
im medicos, Weidenstraße 2-4, 49080 Osnabrück

Künstliche Hüft- und Kniegelenke
Minimal-invasive OPs, Fast Track Surgery und Robotik

Referenten:
Dr. med. Jürgen Apel und PD Dr. med. Olaf Rolf,
Chefärzte der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung



Um telefonische Anmeldung
wird gebeten:
T 0541 502-2550



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



Wir sind weiter für Sie da!

Bis zum 31.07.2025 sind wir in Ostercappeln für Sie da.
Im Anschluss kümmern wir uns am Harderberg oder in Melle um Ihre Gesundheit.



Chirurgie
Dr. med. Martin Gerdes
T 05473 29-272



Ab dem 01.08.2025 finden Sie uns am
Christlichen Klinikum Melle.



Innere Medizin / Palliativmedizin
Dr. med. Anna Heinrichs
T 05473 29-282



Schon jetzt sind wir in Melle und bis zum
31.07.2025 in Ostercappeln für Sie da.



Lungenzentrum - Pneumologie
Dr. med. Christoph Hünermann
T 05473 29-126



Lungenzentrum - Thoraxchirurgie
Dr. med. Ludger Hillejan
T 05473 29-161



Lungenzentrum - Rekonstruktive Chirurgie
Dr. med. Ronald Lützenberg
T 05473 29-376



Ab dem 01.08.2025 finden Sie uns am
Franziskus-Hospital Harderberg.



Weitere Infos und Kontaktdaten
finden Sie auf www.nsk.de/sro

Stemweder Kirchengemeinden

Gottesdienste:

Trinitatis, 15. Juni

10 Uhr - Ehrenamtlicher Gottesdienst im Gemeindezentrum Haldem (Pfr. M. Welters)

11 Uhr - Open-Air-Gottesdienst am Dorfgemeinschaftshaus Drohne mit Posaunenchor, Taufe und anschließendem Imbiss

11 Uhr - Eiserne -, Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation in der St. Martini Kirche Oppenwehe (Pfrin. S. Mettenbrink)

11 Uhr - Kindergottesdienst in der Johanneskapelle Twiehausen (Kigo-Team)

Wer einen online-Gottesdienst feiern möchte, kann auf dem Youtube-Kanal des Kirchenkreises Angebote finden:

www.youtube.com/channel/UCR91Lz5U8aPX6_OR3j3Vd4g

Gruppen, Kreise, Chöre
Dielingen/Haldem

Montag: 15.30 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Gruppe für Eltern und ihre Kinder in den ersten beiden Le-

bensjahren im Gemeindezentrum HAI (CVJM) - Informationen bei Toni Hüsener Tel. 01706831325; 19.30 bis 21 Uhr Posaunenchorprobe im Bürgerhaus in Dielingen; 19.30 bis 21 Uhr WWJD-Gruppe des CVJM für Jugendliche ab 17 Jahre im Gemeindezentrum Haldem (14-tägig, Ansprechpartner Eduard Abrams 0160/96687806); 20 bis 22 Uhr Badmintontraining (CVJM) in der Zweifach-Sporthalle in Dielingen, Ansprechpartner Martin Holtkamp (martin-holtkamp@web.de) Dienstag: 15 bis 17 Uhr Altenstube im Bürgerhaus in Dielingen; 16 Uhr Konfirmandenunterricht Haldemer Gruppe im Gemeindezentrum Haldem; 17 Uhr Konfirmandenunterricht Dielinger Gruppe im Gemeindezentrum Haldem Mittwoch: 16 bis 17 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum Haldem (ab 5 Jahren) -Informationen bei Sabrina Dresä Tel. 0179/1304817 Freitag: 19 bis 22 Uhr Jugendkreis

im Gemeindezentrum Haldem (ab 13 Jahren) - Ansprechpartner Jugendreferent der Region Stemwede, Michel Meier, Tel. 0151/70592398 oder michel.meier@ekvw.de; 20 bis 22 Uhr Badmintontraining (CVJM) in der Zweifach-Sporthalle in Dielingen, Ansprechpartner Martin Holtkamp (martin-holtkamp@web.de)

Levern

Dienstag: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch: 19.30 Uhr Chor Pantarhei

Donnerstag: 20 Uhr Chor Herztöne

Freitag: 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Oppenwehe

Dienstag: 19 Uhr Posaunenchor; 20 Uhr Tischharfen I

Mittwoch: 14.30 Uhr Krabbelgruppe im Kindergarten; 14.45 Uhr Flötengruppe; 17 Uhr Tischharfen II

Wehdem

Montag: 19.30 Uhr Posaunenchorprobe (Infos Dimuth van der Bent)

Dienstag: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag: 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 8 bis 12 Jahren im Gemeindehaus Wehdem (Infos Jugendreferent Michel Meier); 19 Uhr Jugendkreis im Gemeindezentrum Haldem (Infos Jugendreferent Michel Meier)

Erreichbarkeit

der Gemeindebüros

Das Gemeindebüro in Wehdem ist bis zum 20. Juni geschlossen.

Katholische Gottesdienste
in Lemförde

Kirchengemeinde „Zu den Heiligen Engeln“
gibt Termine bekannt

Freitag, 13. Juni

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Sonntag, 15. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

11 Uhr - Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Dienstag, 17. Juni

18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 20. Juni

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Sonntag, 22. Juni - 12. Sonntag

im Jahreskreis

11 Uhr - Hochamt

Dienstag, 24. Juni - Geburt des Hl. Johannes des Täufers

18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 27. Juni - Heiligstes Herz-Jesu

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Sonntag, 29. Juni - Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel 13. Sonntag

im Jahreskreis

11 Uhr - Hochamt



Herzlichen Dank

sagen wir allen für die erwiesene Anteilnahme. Einen besonderen Dank gilt Frau Pastorin Burkhardt für die einfühlsame Trauerrede und dem Bestattungsinstitut Stroink für die würdevolle Begleitung.

Udo Dräger
† 24.04.2025

Im Namen aller Angehörigen
Klaus Angelika Monika Anette

... und immer sind da Spuren deines Lebens, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an dich erinnern und uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Hans-Henning Köchy
† 9. April 2025

Allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir sehr herzlich.

Es hat uns tief berührt zu erfahren, wie viel Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit uns erreichten.

Anke und Anna-Karina Köchy
Stemwede-Arenkamp, im Juni 2025

Open Air Gottesdienst
in Drohne

Gottesdienst an der Immenklause wird
gestaltet von Pastor Beening mit
Unterstützung des Posaunenchores Dielingen

Drohne. Am Sonntag, 15. Juni, findet um 11 Uhr am Drohner Dorfgemeinschaftshaus (Immenklause) ein Open Air Gottesdienst für alle Stemweder sowie für alle Bürger aus der Umgebung statt. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pastor Beening mit Unterstützung des Posaunenchores Dielingen.

gen. Bei schlechter Witterung wird der Gottesdienst ins Dorfgemeinschaftshaus verlegt. Im Anschluss gibt es Leckeres vom Grill. Für Verpflegung ist also gesorgt. Pastor Beening und die Organisatoren hoffen auf schönes Wetter und möglichst viele Gäste.

Projekttag Schöpfung für die 4. Klassen



Volle Konzentration

Wahrhaft paradiesische Zustände herrschten am 26. Mai beim letzten Projekttag mit Pfarrer Michael Beening für die 4. Klassen der Montessori-Grundschule. Gleich zu Schulbeginn waren die Mädchen und Jungen mit ihren Lehrerinnen Frau Wilczek und Frau Hartmann zum Gemeindezentrum Haldem gewandert und tragen sogar noch früher als Pfarrer Beening dort an. So konnte hier bei blauem Himmel und schönem Sonnenschein ein stärkendes Frühstück genossen werden. Thematisch war der Vormittag geprägt von der biblischen Schöpfungsgeschichte, die Pfarrer Beening gemeinsam mit den Kindern erarbeitete und in deren Verlauf die Schülerinnen und Schüler die Erde gedanklich mit allen Lebewesen, die ihnen in den Sinn kamen neu bevölkerten. Sowohl Fische, Vögel als auch Vierbeiner

sind in großer Zahl und Vielfalt genannt worden, doch das Erschrecken über den negativen Einfluss der Menschheit hat Kinder wie Erwachsene manchmal sprachlos gemacht. - Vieles von dem, was Gott am Anfang gut oder sogar sehr gut geschaffen hat, ist heute verschmutzt, zerstört und bedroht. Deshalb bekamen die



Die ersten Bäume werden gepflanzt



Die Paradiese werden vorgestellt

Kinder den Auftrag, ihre eigenen kleinen Paradiese zu gestalten, und erstaunlicher Weise entstanden diesmal kleine Kunstwerke ohne Fußballplätze, Freibäder, Trampoline oder Straßen. Dafür wurden auf großen Styroporplatten die wahren Schöpfungswunder mit Wasser, Wäldern,

Stränden und ganz vielen Blumen dargestellt. Zum Abschluss präsentierten die Gruppen voller Stolz ihre unterschiedlichen Kreationen und waren dankbar für einen abwechslungsreichen Projekttag bei Sonnenschein und in einer guten Gemeinschaft.

Wüppenhorst Entsorgungsbetriebe GmbH

- Mulden- und Containerdienst
- Annahmestelle für privaten und gewerblichen Abfall
- Annahme von Kühl- und Elektrogeräten
- Altpapierentsorgung
- Altholzverwertung
- Transportlogistik
- Schrott- und Metallhandel
- Abfallsortierbetrieb

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 – 17.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Grenzweg 9, 32351 Stemwede
05773 620 **info@wueppenhorst.de**
www.wueppenhorst.de **wueppenhorstentsorgung**

Fronleichnam geöffnet!



Öffnungszeiten
Montag-Sonntag 6-22 Uhr

Haldemer Str. 10 • 32351 Stemwede
Mo-So 6-22 Uhr • www.hahme-markt.de

Hofladen Wehdebrock
www.hofwehdebrock.de

Gut zu wissen, woher unser Fleisch kommt!
Bitte vorbestellen unter 05745 300 220

Unsere Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr. 13:30-18:00, Sa. 10:00-13:00 Uhr
Meisterhof Rainer Wehdebrock, Hollweder Str. 16, 32351 Stemwede



**Unsere Kinder
heiraten nochmal!**

Vor zehn Jahren
- am 13.06.2015 - haben
**Marcel & Christina
Husmann (geb. Peterson)**
standesamtlich geheiratet.

Nun findet am **14.06.2025** zum
Hölzernen Jubiläum die **kirchliche Trauung**
statt. Wir wünschen euch weiterhin eine glückliche
gemeinsame Zukunft!

Heidi Husmann & Andreas Peterson

Bootstour „Forschungsstation unterwegs“

Dümmer-Museum lädt ein zur informativen
Bootstour mit der Dipl.-Biologin Nina Maurer

Lembruch. Das Dümmer-Museum in Lembruch lädt für Samstag, 21. Juni, von 11 bis 12 Uhr, zu einer informativen Bootstour mit der Dipl.-Biologin Nina Maurer ein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und findet in Kooperation mit dem Naturschutzring Dümmer statt. Die Teilnehmenden erwartet eine informative Tour mit einem Segelboot auf dem Dümmer. Dabei wird die aktuelle Wasserqualität

vorgestellt und erklärt, Wasserproben untersucht, Zusammenhänge erläutert sowie Informationen zur Dümmer-Sanierung gegeben. Die Veranstaltung wird durch die Bingo-Umweltstiftung im Rahmen der Woche der Natur gefördert und ist kostenfrei. Anmeldung über Naturschutzring (Tel. 0163-7052100) oder über das Dümmer-Museum. Treffpunkt 11 Uhr: Anleger der Segelschule Schlick Lembruch.



Das Dümmer-Museum in Lembruch lädt für Samstag, 21. Juni, von 11 bis 12 Uhr, zu einer informativen Bootstour mit der Dipl.-Biologin Nina Maurer ein. Foto: Dümmer-Museum / Karin Brinkmann

Auszeichnung für Stemweder-Berg-Schule

Stemweder-Berg-Schule als „Gesunde Schule im Mühlenkreis“ ausgezeichnet

Mit einer besonderen Auszeichnung wurde die Stemweder-Berg-Schule im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Mindener Kreishaus gewürdigt: Als eine von 25 Schulen im Kreis erhielt sie das Prädikat „Gesunde Schule im Mühlenkreis“. Lehrer Oliver Kapp nahm die Auszeichnung stellvertretend für das Kollegium und die gesamte Schulgemeinschaft aus den Händen von Landrat Ali Dogan entgegen.

Die Ehrung würdigt das kontinuierliche Engagement der Schule für eine gesunde Lern- und Lebensumgebung. Ob Bewegung im Schulalltag, Projekte zur gesunden Ernährung oder die Förderung der psychischen Gesundheit - die Stemweder-Berg-Schule verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der das Wohlbefinden aller am Schulleben Beteiligten in den Mittelpunkt stellt.

„Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem sich Kinder und Jugendliche nicht nur fachlich, sondern auch persönlich gut entwickeln können. Gesundheit ist dabei eine zentrale Grundlage“, betonte Oliver Kapp im Anschluss an die Preisverleihung. Die festliche Veranstaltung selbst wurde kreativ und lebendig gestaltet - mit musikalischen Beiträgen, Mitmachaktionen und Einblicken in die vielfältigen Projekte der ausgezeichneten Schulen.

Dabei stand vor allem im Mittelpunkt, wie Gesundheitsförderung konkret im Schulalltag gelebt werden kann - von Outdoor-Unterricht über kreative Bewegungsangebote bis hin zu Filmprojekten und Informationskampagnen, die von Schülerinnen und Schülern selbst entwickelt wurden.

Landrat Ali Dogan hob in seiner Eröffnungsrede hervor, wie wichtig Schulen als Lebensräume sind, in denen junge Menschen sich wohlfühlen, soziale Kompetenzen stärken und mit Freude lernen können. Genau dafür stünden die „Gesunden Schulen im Mühlenkreis“.

Die Stemweder-Berg-Schule versteht die Auszeichnung als Bestätigung und Motivation zugleich, weiterhin Gesundheit und Prävention fest im Schulprofil zu verankern. Schulleiterin Heike Hachmann sagte dazu: „Wir freuen uns über die Anerkennung und sehen sie als Ansporn, unseren Weg mit neuen Ideen und Partnern aus der Region weiterzugehen.“



Lehrer Oliver Kapp nimmt die Auszeichnung von Landrat Ali Dogan entgegen

Dümmer-Museum präsentiert: „Versunkene Welten“

Vortrag von Archäologin Alexandra Philippi gibt Einblicke in eine steinzeitliche Siedlung in Hüde

Lembruch (mama). Das Dümmer-Museum in Lembruch lädt für Donnerstag, 19. Juni, ein zu dem Vortrag „Versunkene Welten - Die jungsteinzeitliche Seeufersiedlung Hüde 1 am Dümmer“. Beginn ist um 19 Uhr. Referentin ist Alexandra Philippi, Doktorandin der Uni Göttingen, Spezialistin für frühe Jungsteinzeit in Norddeutschland und Archäologin beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe. Zum Inhalt: Am südwestlichen

Rand des Dümmersee deutet heute nichts mehr auf eine steinzeitliche Siedlung hin und doch bergen die weiten Feuchtwiesen unter ihrer Oberfläche versunkene Welten der Steinzeiten. Bereits vor mehreren Jahrtausenden war das Dümmerbecken besiedelt, denn es bot attraktive Siedlungsbedingungen. Aufgrund der wenigen gut erhaltenen Fundplätze aus der späten Mittelsteinzeit und der frühen Jungsteinzeit ist die Siedlung Hüde I ein wahres „Atlantis“ und

von besonderer Bedeutung für die Forschung. Der feuchte Boden konservierte über Jahrtausende die materiellen Hinterlassenschaften der Menschen, sodass sie noch heute einzigartige Einblicke in das alltägliche Leben vor etwa 6.000 Jahren ermöglichen. In einem reich bebilderten Vortrag wird das Leben der späten Wildbeuter und der frühen Bauern der Seeufersiedlung am Dümmer anhand neuester Forschungsergebnisse und Originalfunden vorgestellt.



In einem reich bebilderten Vortrag wird das Leben der späten Wildbeuter und der frühen Bauern der Seeufersiedlung am Dümmer anhand neuester Forschungsergebnisse und Originalfunden vorgestellt. Foto: Dümmer-Museum / Karin Brinkmann

Anzeige

FDP-Stemwede sieht vor Ort keine Notwendigkeit einer „Alternative“

Stemwede. Bei bestem Wetter eröffnete Marco Quebe als Vorsitzender der Stemweder FDP-Ortsverbandes den jährlichen Ortsparteitag. Er freute sich über die gute Stimmung unter den Stemweder Liberalen, die zahlreich der Einladung ins Dorfgemeinschaftshaus in Niedermehren gefolgt waren. In seinem politischen Rechenschaftsbericht zog Quebe Bilanz über die erreichten Dinge, die durch den kommunalpolitischen Einfluss der FDP in Rat und Verwaltung umgesetzt werden konnten. Die Auflistung der erreichten Projekte war erstaunlich lang. Wir haben in Stemwede Kindergärten gebaut und Trägern zur Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Die Grundschulen und Sporthallen sind in einem hervorragenden Zustand und werden durch die Renovierung der Zweifachsporthalle in Wehden in diesem Jahr komplettiert. Wir haben den Schulhof in Wehden, sowie den dazugehörigen Bushaltestellen in Wehden samt Abenteuerspielplatz fertig, die Mobilstationen ebenfalls. In Dielingen ist ein Kunstrasenplatz gebaut worden, auf allen anderen Sportplätzen sind Bewässerungsanla-

gen installiert worden. Wir haben das Spielplatzkonzept in Stemwede mit Erfolg in Umsetzung gebracht. Alle überarbeiteten Spielplätze sind mit tollen Konzepten zu wunderbaren Orten geworden. Jeder Stemweder hatte die Möglichkeit einen Glasfaseranschluss zu bekommen. Wir haben das Rathaus zentralisiert und modernisiert, die Digitalisierung im Amtshaus ist nahezu abgeschlossen. Auf dem Bauhof hat sich die technische Ausstattung komplett hin zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen entwickelt, die von motivierten Mitarbeitern sehr geschätzt wird. Wir haben Dorfgemeinschaftshäuser in vielen Ortsteilen, die eindrucksvoll allen Stemwedern zur Verfügung stehen. Nachbarkommunen im großen Umkreis blicken neidisch auf unserer solide finanzierten Feuerwehrgerätehäuser. In der Auswertung von Einsatzstatistiken stehen wir im kommunalen Vergleich bestens da. „Uns Menschen in Stemwede geht es gut. Aus meiner Sicht erkenne ich keine Notwendigkeit in Stemwede politisch eine „Alternative“ wählen zu müssen“, so Quebe. „Gleichwohl spüre ich ganz deut-

lich die Unzufriedenheit über Politik.“ Damit spricht er gleichzeitig den eingeschlagenen Kurs in Europa und Berlin an. Von dort kommen die Entscheidungen, die in der Umsetzung Bürger einschränken und in die Ecke drängen. Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht konnte der Ortsverband Felix Abrusatz begrüßen. Abrusatz tritt als Spitzenkandidat der FDP zur Kreistagswahl an. In seinem Grußwort freute Abrusatz sich über die junge Stemweder Runde. Er stellte Kernpunkte der Kreis-

wahlprogramms der FDP vor: „Jeder Bürger im Mühlenkreis soll selbstbestimmt seine Lebensziele erreichen können. Wir Freien Demokraten setzen uns für eine freiheitliche und wertorientierte Gesellschaft und eine bürgernahe Politik mit Empathie und realistischem Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit ein. Mit Lars Bunge aus Niedermehren auf Listenplatz 3 und Lilly Schneider (Dielingen) auf Platz 5 wird der Stemweder Einfluss im Kreishaushaus deutlich an Kraft gewinnen.“

Freie Demokraten

Landesverband
Stemwede FDP

Frei denken, lokal handeln!

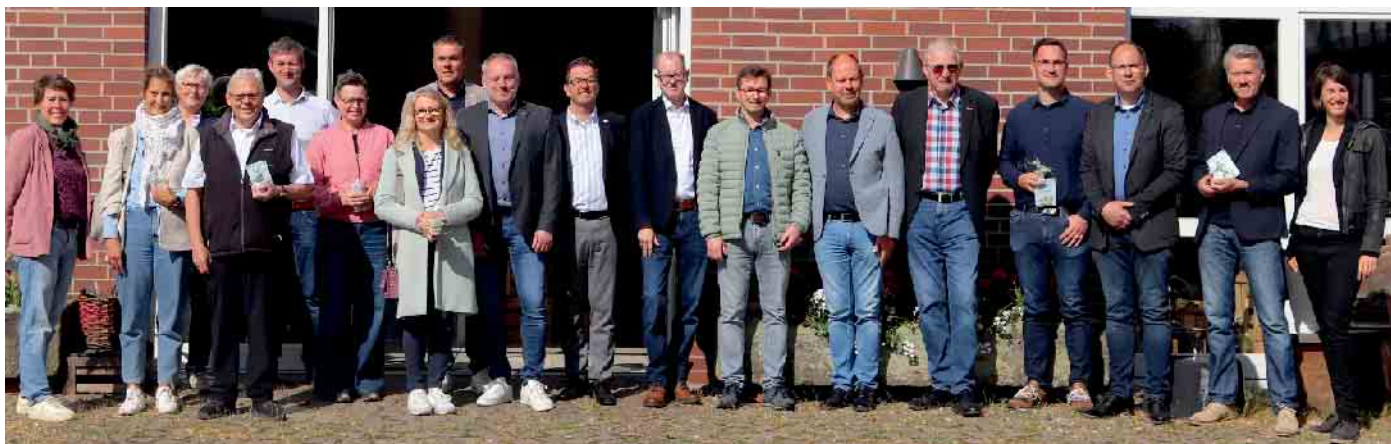
Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl

1. Marco Quebe (Haldem)
2. Lars Bunge (Niedermehren)
3. Friedrich Lange (Twiehausen)
4. Dierk Möller-Nalling (Haldem)
5. Dominik Schmidt (Dielingen)
6. Stefan Rodeck (Levern)
7. Ralf Nünke (Oppenwehe)
8. Stephan Sander (Dielingen)
9. Lilly Schneider (Dielingen)
10. Dr. Heinrich Hartmann (Levern)
11. Jürgen Hafer (Wendern)
12. Kolja Meier (Levern)
13. Simon Aming (Destel)
14. Silas Nabbe (Sundern)
15. Julian Aping (Westrup)
16. Berthold Hassebrock (Wehden)
17. Ulf-Steffen Klinka (Sundern)
18. Lars Culemann (Levern)
19. Lena Hartmann (Levern)

www.stemwede.freie-demokraten.de

Tourismus im DümmerWeserLand wächst weiter

Mitgliederversammlung präsentiert Jahresbericht - 681.413 Übernachtungen und 242.958 Gästeankünfte - Marissa Resort in Lembruch gilt als treibende Kraft



(v.l.) Bianca Strieker (DWL), Christina Bünemeyer (Stadt Diepholz), Elisa beth Wübbeler (Gemeinde Goldenstedt), Heinrich Kammacher (Samtgemeinde Kirchdorf), Marcel Hahne (Gemeinde Stemwede), Andrea Havekost-Pahl (Samtgemeinde Siedenburg), Jessica Weßling (Samt-gemeinde Altes Amt Lemförde), Chirstoph Bornhorst (Stadt Damme), Patrick Bade (Stadt Sulingen), Matthias Partetzke (Stadtwerke Huntetal), Lars Mentrup (Samt gemeinde Altes Amt Lemförde), Detlef Tänzer (Landkreis Diepholz), Matthias Kreye (Gemeinde Wagenfeld), Helmut Denker (Samtgemeinde Schwaförden), Anselm Höfelmeier (TV Dümmer land), Toben Lüning (Rittergutmanufaktur), Dr. Bert Honsel (Stadt Rahden), Dorothea Schnei der (DümmerWeserLand). Foto: Rittergutmanufaktur

Landkreis/Sulingen. Das Dümmer-WeserLand verzeichnet erneut steigende Tourismuszahlen und startet mit der Umsetzung konkreter Projekte aus dem regionalen Tourismuskonzept. Bei der ersten Mitgliederversammlung 2025 in Sulingen stellte die DümmerWeserLand Touristik e.V. die positiven Entwicklungen und anstehenden Vorhaben vor. Geschäftsführerin Dorothea Schneider präsentierte nach der inhaltlichen Einführung durch den Vorsitzenden Lars Mentrup (Samt-gemeindebürgermeister der Samt-gemeinde Altes Amt Lemförde) den Jahresrückblick 2024. Die Region konnte 681.413 Übernachtungen in Betrieben mit mehr als zehn Betten und 242.958 Gästeankünfte verzeichnen - ein Zuwachs von 3 bzw. 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Treiber dieser Entwicklung ist un-

ter anderem das Marissa Resort in Lembruch. Auch digital entwickelt sich die Region positiv. Die Webseite www.duemmerweserland.de erreichte im Jahr 2024 rund 156.100 Nutzerinnen und Nutzer und 1,6 Millionen Klicks (+ 6 Prozent). Der regionale KI-gestützte Chatbot führte 5.739 automatisierte Gästegespräche - ein leichter Anstieg zum Vorjahr. Neben den positiven Tourismuszahlen berichtete die Geschäftsführung auch über die Fortschritte bei der Umsetzung des touristischen Entwicklungskonzepts. Im Winter und Frühjahr dieses Jahres haben die neu eingerichteten Gremien sowie sogenannte Erlebnisraum Arbeitsgruppen getagt und erste konkrete Projekte auf den Weg gebracht. So wird derzeit gemeinsam mit Kommunen und Anbietern an der Aufwertung des Kanutourismus an Hunte und Gro-

ßer Aue gearbeitet. Zudem entstehen regionale Ent-deckerpunkte, die als attraktive Foto- und Erlebnisorte dienen sollen. Für Kinder ist eine Malunter-lage mit typischen Motiven aus dem DümmerWeserLand in Planung, die künftig in der Gastronomie eingesetzt werden soll. Darüber hinaus wird bei entsprechendem Interesse eine Gästeführer-ausbildung vorbereitet - in Kooperation mit der Landeser-wachsenenbildung Barnstorf. Die Umsetzung dieser und weiterer Maß-nahmen wird durch Ko-Finanzierungsmittel des Landkreises Diepholz für die Jahre 2025 bis 2027 unterstützt. Ergänzend wurden FAQs entwickelt, die die Rahmenbedingungen für die Fördermittelbeantragung verständlich erläutern. Ein aktuelles Beispiel aus dem Bereich Marketing ist die erneu-

te Zusammenarbeit mit familien-affinen Reise-Influencern: Anfang Mai besuchte ein Instagram-Paar mit Baby das DümmerWeserLand, um familienfreundliche Angebote und Naturerlebnisse kennenzulernen. „Mit der dies-jährigen Kooperation knüpfen wir an den Erfolg des Vorjahres an, richten den thematischen Schwerpunkt diesmal aber gezielt auf Angebote für Familien und den Naturraum“, erläutert Dorothea Schneider. Stationen des Aufenthalts waren unter anderem das Dümmer-Museum sowie Spaziergänge zur Wollgrasblüte im Rehdener und Diepholzer Moor. Auch im Printbereich bleibt die Region präsent. Im Juni erscheint das neue Gastgeberverzeichnis. Später im Jahr steht die Neuauflage der beliebten Wohnmobil- und Campingbro-schüre an.

JFK – Arbeitskreis Asyl – Flüchtlingshilfe

Für unsere Flüchtlinge in Stemwede suchen wir aktuell:

- Herren T-Shirts
- Bügeleisen
- Mixer
- Kaffeemaschine

Unsere Kleiderkammer "Schöne Dinge" ist für Spender und Flüchtlinge jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.
Adresse ist: Am Schulzentrum 10
Stemwede-Wehden

Fragen zum aktuellen Bedarf an: spenden@neu-in-stemwede.de

Wir danken für ihre große Unterstützungsbereitschaft!



Jetzt für das beliebte Elfmeterschießen anmelden

Dorfabend des TSV Brockum geht in die 15. Runde - auch Dorfmeisterschaft wird wieder ausgespielt

Brockum. Der TSV Brockum lädt für Samstag, 28. Juni, zu seinem mittlerweile 15. geselligen Dorfabend auf den Sportplatz am Dönkenweg ein. Bereits ab 16 Uhr ist mit einem Nagelbalken und einem Torwandschießen für die Großen, sowie einer Hüpfburg, Fußball Dart und weiteren Spielen für Kinder, für die Unterhaltung aller gesorgt.

Ab 17 Uhr startet dann das beliebte Dorfelfmeterschießen. Alle Brockumer Vereine, Clubs, Gruppen, Nachbarschaften, Straßen, Firmen und die Sponsoren des TSV Brockum können wieder daran teilnehmen. Jeweils fünf Teilnehmer/ Teilnehmerinnen pro Mannschaft messen sich in dem Wettbewerb, wo auch in diesem Jahr nach der 1. Runde wieder eine Hauptrunde und eine Trostrunde ausgespielt wird.

Als Titelverteidiger um den Wanderpokal gehen die B-Jugend Fußballer an den Start. Es gibt Preise für die ersten 3 Plätze, außerdem wird wieder ein Sonderpreis unter allen teilnehmenden Mannschaften des Dorfelfmeterschiessens bei der abschließenden Siegerehrung ausgelost. Anmeldungen für das Dorfelfmeterschiessen bitte bis zum 20. Juni an Markus Morawski-Hein, Telefon 0151-23013589 oder E-Mail markushein@gmx.de. Außerdem wird wieder die Brockumer Dorfmeisterschaft ausge-



Der TSV Brockum lädt für Samstag, 28. Juni, zu seinem geselligen Dorfabend auf den Sportplatz am Dönkenweg ein. Auch das beliebte Elfmeterschießen steht natürlich wieder auf dem Programm.

spielt, wo sich die drei Ortsteile Kirchdorf (Mannschaftsführer Benjamin Priesmeier), Westerheide (Matthias Schwandt) und der Titelverteidiger aus Butzendorf (Tobias Klein) beim Elfmeterschießen (fünf Frauen) und Sechzehneterschießen (fünf Männer) auf leere Mini-Fußballtore gegenüberstehen. Dazu sind natürlich alle Brockumer eingeladen mitzumachen, sie können sich bei ihren jeweiligen Mannschaftsführern anmelden um dann den Titelträger bei dieser 15. Dorfmeisterschaft zu ermitteln. Der TSV Brockum hofft wieder auf eine starke Beteiligung der Brockumer Einwohner und für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Eis, Pommes und Bratwurst gesorgt. Weitere Informationen gibt es online unter www.tsv-brockum.com.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

GÖREN

Dach- und Pflasterreinigung

- ✓ Dachreinigung
- ✓ Pflasterreinigung
- ✓ Fassadenreinigung
- ✓ Solaranlagenreinigung

0176 84039016

Goeren_Reinigung@hotmail.com



Gesundheit im Gespräch

18.06.2025, 18:00 Uhr

Online & NOZ Medienzentrum, Breiter Gang 10-16,
49074 Osnabrück (Eingang über Erich-Maria-Remarque-Ring)
Einlass ab 17:30 Uhr, Eintritt frei

Update Onkologie und Hämatologie

Referenten:

Prof. Dr. Dr. med. Jens Atzpodien, Chefarzt der Klinik für
Internistische Onkologie und Hämatologie

Dr. med. Rudolf Peceny, Leitender Oberarzt Hämatologie der Klinik
für Internistische Onkologie und Hämatologie

Niels-Stensen-Kliniken
Franziskus-Hospital Harderberg

Themen:

- ✦ Neue Entwicklungen und Therapien
- ✦ Risikofaktoren, Vorbeugung und Früherkennung
- ✦ Ganzheitliche Patientenbetreuung

Senden Sie Ihre Fragen vorab an:
gesundheit-im-gespraech@noz.de



Für weitere Infos sowie
den Link zum Livestream
bitte QR-Code scannen

„Wenn der Flohmarkt zu dir nach Hause kommt“

114 Haltestationen für eine ausgiebige Trödeltour begeistern zahlreiche Besucher beim ersten „Kleinendorfer Straßentrödel“



„Hier lang zu den Schnäppchen“ stand am Gartenzaun an der Bauerbrinker Straße - doch Schnäppchen gab es überall in Kleinendorf.



„Mal schauen, was es so alles gibt“ - die selbsternannte „Trödel-Gang“ hat viel Spaß beim Stöbern.

Von Peter Götz
Kleinendorf. „Hier lang zu den Schnäppchen“ stand in Kleinendorf am Gartenzaun in der Bauerbrinker Straße zu lesen. Der zugehörige Pfeil auf der orangefarbenen Pappe zeigte nach rechts. Das stimmte - und auch wieder nicht - denn Schnäppchen gab es auch drumherum jede Menge. Durch ganz Kleinendorf hindurch führte ein regelrechter Trödelpfad und das „kleine Dorf“ ist auf den ersten Blick dann doch erstaunlich groß. Ein zweiter Blick, der Blick auf die offizielle Straßentrödel-Übersichtskarte bestätigt diesen Eindruck. 114 Haltestationen für eine ausgiebige Trödeltour waren darin mit roten Ballonmarkierungen verzeichnet, von A wie „Am Boom-

kamp“ bis Z wie „Zur Niedermühle“ an der Südgrenze Kleinendorfs. Im Rahdener Norden verlief die Grenze von Sprados Kamp bis zur Specker Straße, sogar jenseits der Großen Aue waren einige Standorte verzeichnet und wer wollte, Zeit und Muße hatte, konnte ab 11 Uhr bis zum offiziellen Ende der Aktion um 18 Uhr, einige Kilometer zurücklegen. Vorzugsweise zu Fuß oder mit dem Fahrrad war die Rahdener Bevölkerung unterwegs. Wer mit dem Auto ankam entpuppte sich oft als Händler, aber auch die waren natürlich gerne gesehen, vorausgesetzt die Parteien konnten sich preislich einigen, denn die dargebotenen Artikel machten durchaus einen gepflegten Eindruck und verramscht

wurde auch die Trödelware nicht. Und wenn auch nicht jeder „Deal“ am Ende zustande kam, an der Angebotsvielfalt und auch den Preisvorstellungen der Verkäufer hat es nicht gelegen. „Günstige Schnäppchen voraus!“, also, von der Wasserpumpe über Gummistiefel-Paare, Winterjacken, Nussknacker, Goldrand-Porzellan bis zum Katzenkörbchen.

Kurzum, nahezu alles, was in den letzten hundert Jahren haptisch über die Ladentheke gehen oder im Versandhandel bestellt werden konnte, war auch in den tip-top hergerichteten Eingangsbereichen vor den Privathäusern zu haben - gebraucht aber noch durchaus brauchbar.

Zum Beispiel bei Familie Hilker/Werner an der Specker Straße. Bei den Neu-Kleinendorfern stand ganz vorn an der Einfahrt unter anderem ein sehr hohes, gepflegtes Herren-Fahrrad aus den 1990er Jahren, an dem großgewachsene Radfahr-Fans eigentlich nicht vorbeigehen konnten, ohne eine Auge darauf zu werfen.

Ins Auge stach dann besonders der olle Ledersattel mit den Messing-Nieten und den Chromfedern hinten, hergestellt in England wie das Schild verriet. Den Besitzer wechselte dieses Vehikel für einen Freundschaftspreis, war vom glücklichen Käufer zu erfahren, der den Nachhauseweg radelnd antrat



Manfred grüßt mit dem neuen Zylinderhut. Fotos: Peter Götz

und ohne Panne zuhause ankam. „Hat schon was sehr Praktisches, das Konzept Straßen-Trödel“, beschrieb Oliver Werner seine erste Erfahrung mit dem Home-Floh-Marketing in Kleinendorf.

„Ein einfaches Prinzip: Morgens die Sachen raustragen - abends das, was nicht verkauft wurde, wieder reinbringen“, fasste er zusammen, „Du gehst nicht zum Flohmarkt, der Flohmarkt kommt zu Dir.“

Auch nicht zu verachten waren der Spaß und die Kontakte, die solch eine Tour durch die Nachbarschaft mit sich bringt. „Trödel macht gute Laune“, kommentierte Manfred aus Rahden das Geschehen und grüßte dabei mit dem neu erworbenen Chapeau Claque. Dieser diente auch ausgezeichnet als Sonnenhut in der fröhlichen Mittagssonne.



Nahezu alles, was in den letzten hundert Jahren haptisch über die Ladentheke gehen oder im Versandhandel bestellt werden konnte, war auch in den Eingangsbereichen vor den Privathäusern zu haben.

Die Blicke sind am schlimmsten

Neue Selbsthilfegruppe „Lip- und Lymphödem“ startet am 16. Juni in Minden

Minden. Am 16. Juni startet eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema „Lip- und Lymphödem“. Die Gruppe wird sich an jedem 1. und 3. Montag im Monat von 18 bis ca. 20 Uhr in der Begegnungsstätte der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford, Bismarckstraße 51 in Minden treffen. Das Lipödem ist eine chronische fortschreitende Krankheit, an der

jede 10. Frau leidet. Es handelt sich um eine Fettverteilungsstörung - vor allem an Ober- und Unterschenkeln sowie im Hüftbereich. Seltener sind Arme betroffen. Die betroffenen Bereiche sind berührungsempfindlich und im weiteren Verlauf treten häufig selbst bei vorsichtigen Berührungen Schmerzen auf. Bei einem Lymphödem staut sich Lymphflüssigkeit, diese kann nicht

ausreichend abtransportiert werden. Meist schwellen Arme und Beine an, und viele Betroffene leiden unter starken Schmerzen. Das neue Angebot bietet Betroffenen die Möglichkeit, Halt zu finden, sich mit anderen über die Erfahrungen mit der Erkrankung auszutauschen und zu erleben, dass sie mit den Belastungen nicht allein sind. Ein Austausch über hilfreiche The-

rapien und deren Finanzierung, der adäquate Umgang mit Hilfsmitteln sowie persönliche Erfahrungen sind nur einige Themen, die in der Gruppe zur Sprache gebracht werden können. Weitere Informationen gibt die Selbsthilfe-Kontaktstelle der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford unter 0571 82 80 2-17 oder www.selbsthilfe-minden-luebbecke.de.

Kindergarten und Schule freuen sich über Spende

Rüdiger Vogt von Vogt Bau und Corinna Varenkamp von „WIR in Oppenwehe“ überbringen 360 Euro an Oppenweher Einrichtungen

Oppenwehe (bo). Groß war in diesen Tagen die Freude beim Oppenweher Kindergarten und der Oppenweher Ganztagsgrundschule für eine Geldspendenübergabe. Rüdiger Vogt von Vogt Bau, dem Erbauer und Eigentümer der Immobilie des neuen „Tante Enso Marktes“, und Corinna Varenkamp vom Verein „WIR in Oppenwehe“ als Mitorganisatorin der Eröffnung des Marktes, überbrachten zusammen 360 Euro. Die Summer ist der Erlös einer

Spendenaktion unter den zahlreichen Besuchern der festlichen Einweihung des „Tante Enso Marktes“, die im Rahmenprogramm mit Auftritten der Kinder von der Schule und dem Kindergarten untermauert wurde. Sehr zur Freude der Kinder im Kindergarten und der Schule nahmen die beiden Leiterinnen, Heike Krüger für den Kindergarten und Imke Sundermeier für die Schule, die geteilte Spende in Empfang. Gleich vier der 78 Kinder zählen-

den Kita freuen sich ebenso, da sie erfuhren, dass das Geld für die Erweiterung des Spielmaterials genutzt werden soll. Ein besonderer Dank der anwesenden Verantwortlichen ging an die Gäste, die Anfang April aus Nah und Fern zur Eröffnung des Tante Enso Einkauf Marktes angereist waren und für den Erlös sorgten.



Spendenübergabe: (hinten v.l.) Corinna Varenkamp, Imke Sundermeier, Heike Krüger, Rüdiger Vogt, (Kind v.l.) Alexander, Joris, Jill und Sophia.

Das Haus für Anlassmode

Anzüge ab 179,-
jung + modisch – Top-Qualität
– in vielen Farben + Formen
– als Baukasten

**Festtags-Anzüge
Modern Wedding
Abschlussfeier
Business**

Alles für den Herrn

Kottmann
Bremer Str. 42 49163 Bohmte
Tel. 054 71/3 33
www.kottmann-bekleidung.de
E-Mail: michael@kottmann-bekleidung.de

Seit Generationen der Spezialist für Holzbau- und Dacharbeiten

Wehmeyer

Unsere Leistungspalette:

- Zimmerei
- Tischlerei
- Sanierungen
- Industriebau
- Innenausbau
- Restaurierungs-Fachbetrieb

- Schlüsselfertige Konstruktion
- Hallenbau
- Bauanträge
- Statische Berechnung

Auf Wunsch: Von der Planung bis zum Einzug, alles aus einer Hand!

Westruper Holz- und Ing.-Bau
Wehmeyer GmbH & Co. KG
Große Holz 7
32351 Stewede-Westrup

T +49 (0)5773 9919-0
F +49 (0)5773 9919-29
E info@whb-wehmeyer.de
www.whb-wehmeyer.de

„Stemwede steht für Wertschätzung und Respekt“

Bündnis für Demokratie, Vielfalt und Toleranz fordert: „Kein AfD-Laissez-faire in Stemwede!“

Von Peter Götz

Wehdem. Demonstrationen stehen in Stemwede bekanntlich eher selten auf der Tagesordnung. Nun konnte eine weitere Veranstaltung der kurzen Liste öffentlich vorge-tragener Meinungsäußerungen hinzugefügt werden.

Kein Demonstrationsszug durchs Dorf, keine Trecker-Barrikaden, sondern eine politische Kundgebung mit einer guten Portion Freiluft-Gottesdienst-Gefühl, wenn man von den mitgebrachten Transparenten mal absieht. Es gab Gitarrenmusik von Gerhard Notbeck und Heiner Rusche, einen Pastor und viele Worte der Versöhnung auf der großen Fläche vor dem Kindergarten „Wiesenpiraten“. In Hörweite der Begegnungsstätte, denn dort tagte erstmalig offiziell die AfD.

Und die hätte einiges zu hören bekommen, wäre sie schon da gewesen, aber den Beginn ihrer Kandidatenaufstellung hatte die AfD um eine Stunde nach hinten verlegt. Zu hören gab es zum Beispiel das Statement von Dr. Jonas Schmidt. „Stemwede steht nicht für Hass,



Vor dem Kindergarten „Wiesenpiraten“ haben etwa 250 Menschen gegen die Verharmlosung rechter Politik demonstriert.

nicht für Hetze, sondern für Wertschätzung und Respekt“, betonte der SPD-Fraktionsvorsitzende, „und wir stehen heute hier, weil Demokratie manchmal mehr erfordert, als wählen zu gehen. Demokratie braucht unseren Mut, unsere Stimme und eine klare Haltung, gerade dann, wenn Rechtsextreme versuchen, ihre Parolen laut

und schrill in unsere Gesellschaft zu tragen.“

In privater Mission war Dielingens Pastor Michael Beening als Redner gekommen. „Ich freue mich darüber, dass ein Pastor auf einer Versammlung reden darf“, sagte er, „auf einer Versammlung gegen die Menschenunfreundlichkeit darf ich reden über die Menschenfreundlichkeit Gottes. Meine Worte sind dabei keine offizielle Stellungnahme der evangelischen Kirche Deutschlands und vertreten auch nicht die Meinung meiner Kolleginnen und Kollegen in Stemwede“, stellte er klar, „ich stehe hier als Mensch, der seit 30 Jahren in Dielingen wohnt und arbeitet.“ „Wir klagen uns an, dass wir nicht mutiger bekannt, nicht treuer gebetet, nicht fröhlicher geglaubt und nicht brennender geliebt haben“, zitierte Pfarrer Beening aus dem „Stuttgarter Schuldbekenntnis“ des Rats der Evangelischen Kirchen vom 18. Oktober 1945. In diesem Bekenntnis bereut die Kir-

che offiziell ihr unpolitisches, weitestgehend unbesorgtes bis kooperatives Verhalten im Umgang mit Nazis, vor und während deren Schreckensherrschaft. „Heute bin ich selbst zunehmend besorgt angesichts eines menschenunfreundlichen Geistes, in dem Individualisten und Gruppen sich immer deutlicher voneinander abgrenzen, anstatt zusammenzustehen“, gab er zu verstehen.

„Ob man glaubt oder nicht glaubt, ist dabei nicht die Frage“, unterstrich Benjamin Rauer aus Hüllhost das Gesagte. Er ist Sozialpolitiker der Grünen-Landtagsfraktion in Düsseldorf. „Aber die Frage nach Menschenrechten, Humanität oder Nächstenliebe, wie immer es auch bezeichnet wird, diese Frage hält unsere Gesellschaft zusammen.“

Mit Hinblick auf das Fernbleiben der lokalen Politik- und Verwaltungsspitzen sowie des Landrats aus Gründen der politischen 27/7 Grillfleisch-Neutralität, merkte er



Die Stemweder Grünen freuen sich über die Resonanz der Veranstaltung.

STEMWEDER BOTE

Unsere nächsten
Erscheinungstermine sind:

KW 25 – Freitag, 20. Juni 2025

Anzeigenschluss: Mittwoch, 11.06.2025 – 10 Uhr

KW 26 – Freitag, 27. Juni 2025

Anzeigenschluss: Mittwoch, 18.06.2025 – 10 Uhr

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Fronleichnam) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 26)
Mi., 18.06.2025 / 10 Uhr





Benjamin Rauer, Landtagsabgeordneter aus Hüllhorst, sagte: „Menschenrechte, Humanität oder Nächstenliebe, wie immer es auch bezeichnet wird, halten unsere Gesellschaft zusammen.“

an: „Hier zu stehen ist keine Verletzung oder Veränderung von Neutralität, denn man entscheidet sich ja nicht für die eine oder die andere Seite. Ein Zeichen gegen Rechtsextreme zu setzen, die ein Haus weiter tagen, ist nicht „links“ oder was auch immer, sondern gerade das ist Neutralität, weil unsere Gesellschaft aus Vielfalt besteht und dafür lohnt es sich immer einzutreten.“ Konkrete Zeichen für Vielfalt setzt im Moment der Verein für Jugend, Freizeit und Kultur (JFK) mit einer Garn-Graffiti Mitmach-Aktion. Möglichst bunte kleine Häkeleien aus Garnresten, stellt sich das JFK-Team vor, sollen an möglichst vielen Stellen das Steweder Ortsbild verschönern. Die Arbeitsanleitung für Handarbeiten-begeisterte Steweder jeglichen Alters lautet: „Verziere mit gehäkelten oder gestrickten Blüten oder Bommeln einen Baumstamm, Zaun oder andere markante Punkte in Deiner Umgebung!“. Für



Gegenüber des Nebeneingangs zur Begegnungsstätte haben einige der heimkehrenden Besucherinnen und Besucher ihre Schilder gezeigt.

die Kundgebung hatte das Team schon ordentlich vorgearbeitet und zu Demonstrationszwecken mehrere Garn-Graffiti geschmückte Holz-Modells präsentiert. Aufgerufen zur Kundgebung hatte das Bündnis für Demokratie, Vielfalt und Toleranz, entstanden ist diese Vereinigung aus einer Initiative der Ratsfraktionen von B90/Grüne und SPD. 100 Teilnehmer waren von den Organisatoren angemeldet worden, knapp 250 waren gekommen. Auf dem ehemaligen Schulhof hätte bequem die doppelte Menge an Teilnehmerinnen und Teilnehmern Platz gefunden, seitens der Ordnungskräfte gab es daher keinen Anlass für ein Eingreifen. Lediglich nach dem Ende der Kundgebung hätte es vereinzelt verba-

le Äußerungen gegeben, als die Heimkehrenden auf die ankommenden AfD-ler trafen, das war von der Polizei zu erfahren. Durch die offenbar spontane Verschiebung der Aufstellungsversammlung um eine Stunde nach hinten kam es nahezu zwangsläufig zu Kontakten zwischen beiden Gruppen auf den Zuwegungen. Auch die mitgeführten Anti-Nazi-Schilder wurden gezeigt und gegenüber dem Eingangsbereich, in 25 Meter Entfernung postiert. Da die Polizei deshalb Spannungen befürchtete und das offensichtliche Demonstrieren vor der Begegnungsstätte nicht angemeldet war, wurde die Organisatorin der beendeten Kundgebung, Uta Gesenhues, eingeschaltet. Die Grünen-Ratsfraktionsvorsitzende hätte die angespannte Situation umgehend bereinigt, berichten Beobachter.

Günstige Kleidung zum fairen Preis!

Anke Schrader

SECOND-HAND-KLEIDUNG

Tel. 05471 95100

KOLKHORST

100 Jahre **ABSETZMULDEN**

schnell·flexibel preiswert

05743/933 977 0



Liedermacher Heiner Rusche im Kreise der Versammlung. Fotos: Peter Götz

STOFFWECHSEL
by Metap Tarakci

NEUERÖFFNUNG

14. JUNI 2025 VON 10 BIS 13 UHR

GROSSE STRASSE 23 - 49401 DAMME

Schützenkönige in Oppenwehe heißen Spreen

„Enorme Schießsportbegeisterung auf einem Haufen“ - Julia Becker ist Schülerkönigin



Oppenwehes Schützenkönig Matthias Spreen und Jungkönig Michel Spreen nach der Proklamation.

Von Peter Götz
Oppenwehe. Auf Tuchfühlung standen und saßen Oppenwehes Grünröcke während der Schießwettkämpfe in ihrem Schützenheim. Zu Beginn der spannenden Stechen am späten Nachmittag, war das Zelt wie leergefegt, dafür gab es für das Service-Team mit den vollgepackten Tablettis im Halbdunkel der guten Stube des Vereins, beinahe kein Durchkommen. „Es ist ein Phänomen, und es ist jedes Jahr das Gleiche“, kommentierte einer der Herren am Tisch

das Geschehen. Sein Name ist Karl-Heinz Bollmeier, und als Schützenkreis-Präsident im Ruhestand hat er viele Schützenfeste miterlebt. „So viel Schießsportbegeisterung auf einem Haufen gibt es fast nur in Oppenwehe“, lautete sein Urteil auf die Frage nach vergleichbaren Schützen-Ereignissen in Stewede. Kurz vor 19 Uhr hallten dann drei donnernde Salutschüsse weithin hörbar durch das Dorf: Der Salut der Kanoniere für drei neue Majestäten.



Schülerkönigin Julia Becker (r.) mit Prinzgemahl Tim Nolting ist eine begeisterte Musikerin.

Kein Geringerer als der erste Vereinsvorsitzende Matthias Spreen selbst, hat sich als bester Schütze des Vereins im Schießsportzentrum durchgesetzt. Im Stechen verwies er Mathias Heitmann auf den zweiten Platz und regiert und repräsentiert nun, zusammen mit seiner Königin Christina Aurich, das Oppenweher Schützenreich in zweifacher Hinsicht. Als Adjutanten stehen dem Paar Sören und Nathalie Pinke zur Seite. Unter den Jungschützen lieferten sich die besten zehn Teilnehmer

innen und Teilnehmer des Wettkampfs ein spannendes Stechen. Die besten Treffer landete Michel Spreen der nun als Jungkönig mit Leni Henze an seiner Seite den Thron bestiegen hat. Als Adjutanten sind Eike Melcher und Pia Meuser mit dabei. Trotz gleichlautender Nachnamen besteht kein Verwandtschaftsverhältnis zwischen den Spreen-Königen, wie beide nach der Proklamation bekundeten. Beste Schützin unter den Kindern und somit Schülerkönigin ist Julia Becker, sie hatte sich im Stechen mit dem Präzisions-Lichtgewehr gegen drei äußerst hartnäckige Konkurrenten durchgesetzt. Einer davon war Tim Nolting, der Zweitbeste auf der Ergebnisliste. Ihn hat Julia zu ihrem Prinzen auserwählt, dazu die Adjutanten Hanna Meier und Rieke Speckmann. „Natürlich hätte ich Julia zur Königin genommen, wenn es andersherum gekommen wäre“, bekannte der königliche Gemahl und gleichzeitige Vizekönig auf Nachfrage. Am lautesten wurden die Beiden von den Spielleuten bejubelt, denn die neue Schülerkönigin hat nicht nur ein gutes Auge und eine ruhige Hand, sondern ist auch eine begeisterte und engagierte Musikerin in den Reihen des Zugs. Den Damenpokal hat in diesem Jahr Natalia Pinke abgeräumt. Sie fegte mit einem Teiler von 4 die Konkurrentinnen vom Feld. Zweite wurde Birgit Winkelmann



Gegen 19 Uhr sind die Schützen in das Zelt einmarschiert um die Namen der Majestäten und Pokalgewinner zu verkünden.



Knopfköing ist Jürgen Tiemann, Vize ist Marion Hodde, Wolfgang Pinke ist bester Schütze der Alten Garde (v.l.)

(Teiler 11), Lea Sophie Meyer (Teiler 17) erreichte den dritten Platz. Das Lammettaschießen der Majestäten entschied bei den Altkönigen Axel Jakobmeyer für sich, bei den Jungkönigen war Daniel Eickenhorst nicht zu schlagen. Über den Titel „Knopfköing“ hat

sich Jürgen Tiemann gefreut, Vize ist Marion Hodde, als bester Schütze der Alten Garde hat sich Wolfgang Pinke hervorgetan. Das Preisschießen der Schüler hat David Pinke vor Hanna Meier, Lotte Droste, Julia Becker und Tim Nolting gewonnen.



Die Spielleute freuen sich über ihre Schülerkönigin. Fotos: Peter Götz

Dorftreff in Oppenwehe

Am Dienstag, 17. Juni, findet um 19 Uhr der nächste Dorftreff in Oppenwehe statt. Treffpunkt ist Susannes Imbiss „Iß was“. Alle Interessierten sind

herzlich eingeladen, kommt vorbei und macht mit das Dorfleben gemeinsam zu gestalten! Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter.

Anzeige

Bad Essener Yoga- und Gesundheitsfestival 2025

11. bis 13. Juli 2025: Ein Wohlfühl-Wochenende für Körper, Geist und Seele.

Drei Tage voller Entspannung, Bewegung und Inspiration: Das beliebte Yoga- und Gesundheitsfestival geht in die nächste Runde! Vom 11. bis 13. Juli 2025 steht Bad Essen ganz im Zeichen von Achtsamkeit und Wohlbefinden. Der Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e. V. organisiert das Festival gemeinsam mit regionalen Coaches und Fachleuten aus dem Gesundheitsbereich, mit einer Vielfalt, die seit Jahren begeistert.

32 Kurse an drei Tagen: Yoga, Meditation, Shiatsu, Pilates, Tanz, Aqua-Fit und mehr. Ein fester Bestandteil ist auch die Vortragsreihe „Gesundheit beginnt im Kopf“. Praxisnahe Impulse zu mentaler Gesundheit, Resilienz und bewusstem Leben bereichern das Programm. Die Angebote richten sich an alle, ganz gleich, ob neugierig, neu dabei oder bereits geübt. Für jedes Erfahrungslevel ist das Passende dabei.

Das Besondere am Yoga- und Gesundheitsfestival in Bad Essen: Alle Teilnehmenden können ihr persönliches Programm ganz individuell zusammenstellen. Ob ein einzelner Workshop oder ein ganzes Wochenende: Alles kann, nichts muss. Für genussvolle Pausen zwischendurch sorgt die bewährte Soulfood-Ecke mit vegetarischen und veganen Spezialitäten vom Foodtruck, direkt im SolePark an der Platanenallee. Drei Tage um bewusst durchzuatmen, neue Energie zu tanken und sich selbst etwas Gutes zu tun. Das Programm ist in der Tourist-Info Bad Essen erhältlich oder online einsehbar unter www.badessen.info.

Gut zu wissen

Viele Kurse finden im SolePark unter freiem Himmel statt. Bei Regenwetter wird in die Sporthallen der Oberschule Bad Essen ausgewichen. Aktuelle Infos gibt es über die Social-Media-Kanäle der Tourist-Info sowie im WhatsApp-Kanal [badessen_touristik](https://www.whatsapp.com/channel/00299a63300000000000000000000000).

Einfach abonnieren und auf dem Laufenden bleiben. Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e. V. Weitere Informationen und Anmeldung: Tourist-Info Bad Essen, Lindenstraße 25, 49152 Bad Essen Telefon 05472 94920, touristik@badessen.info www.badessen.info



Jürgen Engels ist Schützenkönig in Westrup

Altkönigspaar hat auch das Jungschützenvolk unter sich - Stephan Bordewisch ist Kinderkönig



Die Kette passt! Jürgen Engels und das Westuper Schützenvolk jubeln.

Von Peter Götz
Westrup. Große Freude auf dem Freudenack am Dorfeingang in Westrup. Unter dem Jubel der Schützen wurde Jürgen Engels zum Schützenkönig proklamiert. Schon am Vormittag hatte sich das Westrupe Schützenvolk mit Planwagen nach Levern aufgemacht um dort, mit einem kurzen Marsch ums Haus, der amtierenden Königin zu huldigen und sie hernach abzuholen. Nach einem Umtrunk in der Residenz geleiteten die Grünröcke ihre Majestät Birgit und den Prinzen Jürgen zurück in Richtung ihres Dorfes. Zur Mittagsstunde betraten sie wieder heimischen Boden. Vom Schulhof der ehemaligen Hauptschule aus marschierte dann das grünweiße Bataillon, angeführt von den Wehde mer Spiel leuten hinauf zum Freudenack, wo

ab dem frühen Nachmittag auf dem 50-Meter Schießstand mit KK-Gewehren auf die Scheiben angelegt worden war. Die ruhigste Hand bewies Jürgen Engels, er verwies im Wettkampf Vizekönig Peter Lahrmann, Björn Rittel und Margareta Wagenfeld auf die Plätze. Seine Majestät König Jürgen regiert nun das Schützenvolk mit Königin Margarete. Auf dem Thron werden sie begleitet von Karl-Heinz Rittel sowie den Ehrendamen Renate Rittel und Birgit Arning. Das wars dann auch schon mit den Leuten auf dem Thron, denn die Jungschützen haben in diesem Jahr schmählich gekniffen. Soll heißen: In Ermangelung jeglicher Jungmajestäten, hat das Alt königspaar nun auch noch das Jungschützenvolk unter sich und König und Verein verlangen nun



Jürgen Engels auf Luftfahrt: Das Volk in Weh dem lässt seinen neuen Schützenkönig hochleben. Foto: Peter Götz



Der neue Hofstaat des Westrupe Schützenvolks inklusive des stolzen Kinderkönig-Hofstaats. Foto: Schützenverein Westrup

vollen Einsatz von ihrem Nachwuchs, auch ohne Jungkönig. „Im Nächsten Jahr erwarte ich eine lange Liste von Jung-Thronanwärtern“, gab der Präsident Markus Meier während der Proklamation im Festzelt zu verstehen.

Natürlich vergaß Meier nicht den Dank an seine Jungschützen und den scheidenden Jungkaiser Leon Arning, der ebenso noch amtierender Kreis-Jungkönig ist und darüber hinaus in seinem Regenten-Jahr zahlreiche Pokale als bester Schütze einheimste. Ebenso dankte der Präsident der Damenschießgruppe und allen Helfern für die hervorragende Vorbereitung von Festplatz und Festzelt. Gefei ert wurde am Freitagabend mit den Vereinen aus Oppendorf und Levern, am Samstag waren die Schützen aus Weh dem, Arrenkamp und Fabbenstedt zu Gast.

Hofstaat Kinderkönig

König: Stephan Bordewisch, Königin: Inken Langhorst, Adjutant: Lian Thielemann, Ehrendame: Bente Wandt, Ehrendame: Greta Hegerfeld, Vizekönig: Lian Thielemann, 3. Platz Sophie Kucz.



Auf dem Schützenfest in Westrup sind auch Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen worden. Willi Hohl t hält dem Verein bereits seit 70 Jahren die Treue.

Sommerbetrieb für die Heizung

Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, ab wann die Heizungsanlage in die Sommerpause gehen kann

Mit dem milderen Wetter stellen sich viele Verbraucher:innen die Frage, ob und wann sie die Heizung in den Sommermodus schicken sollten. „In der warmen Jahreszeit muss die Heizungsanlage nicht mehr unter Volllast laufen“, sagt Thomas Zwingmann, Energieexperte der Verbraucherzentrale NRW.

„Wie der Wechsel auf den Sommerbetrieb funktioniert, hängt vom eigenen Heizungssystem ab. Richtig eingestellt lässt sich so während der Sommermonate Energie sparen.“ Worauf dabei zu achten ist, hat die Verbraucherzentrale NRW in drei Tipps zusammengestellt.

Was bedeutet Sommer- und Winterbetrieb?

Im Sommer muss die Heizungsanlage lediglich das Warmwasser aufbereiten. Moderne Systeme nutzen zwar Temperatursensoren, welche die Heizkörper abhängig von der Außentemperatur auf die erwünschte Raumtemperatur erhitzen. Sinkt die Außentemperatur aber im Sommer zwischenzeitlich nachts auf unter zwölf Grad Celsius, kann die Heizung dennoch anspringen. Ist die Heizungsanlage im Sommerbetrieb, bleiben die Heizkörper kalt und man spart Energie. Die Heizung komplett abschalten kann man im Sommer nur, wenn ein Durchlauferhitzer oder eine Warmwasser-Wärmepumpe für die Warmwasserbereitung zuständig ist. Dies gilt ebenso beim Betrieb einer Solarthermieanlage. Läuft die eigene Warmwasserzeugung darüber, kann der Heizkessel ebenfalls im Sommer ausbleiben.

Ab welcher Außentemperatur ist die Umstellung sinnvoll?

Die Außentemperatur, bei der die Heizung hochfährt, wird als Heizgrenztemperatur bezeichnet. Sie

ist abhängig von der Gebäudedämmung und nicht bei jeder Wohnung und jedem Haus gleich. Bei einem unsanierten Altbau kann es sein, dass man erst bei einer dauerhaften Außentemperatur von über 17 Grad Celsius die Heizung in den Sommertrieb schicken kann. Dies kann mitunter erst ab Mitte Mai der Fall sein. Wohnt man jedoch beispielsweise in einem Niedrigenergiehaus, ist es oft schon bei Temperaturen über zwölf Grad möglich, die Heizungsanlage in die Sommerpause zu schicken. Läuft die Heizung im Sommerbetrieb, ist es empfehlenswert, die Thermostatventile an den Heizkörpern hin und wieder zu verstellen. So verringert sich das Risiko, dass die Ventile während der warmen Jahreszeit verklemmen und zu Beginn der Heizsaison ausgetauscht werden müssen.

Wie funktioniert der Wechsel in den Sommerbetrieb?

Ältere Heizungsanlagen haben einen Hebel oder einen Drehschalter an der Steuerung des Heizkessels, mit dem sich von Winter- auf Sommerbetrieb umstellen lässt. Als Symbol für den Sommerbetrieb findet man dort oft einen Wasserhahn nur für Warmwasser. Ein Symbol mit einem Heizkörper steht meist für den Winterbetrieb. Allerdings können die Symbole je nach Heizungsfabrikat abweichen. Ein Blick in die Bedienungsanleitung gibt darüber Auskunft. Bei modernen Heizsystemen lässt sich der Sommerbetrieb digital über einen Touchscreen, eine Fernbedienung oder eine App am Smartphone einstellen. Manche neuen Heizungen benötigen gar keine Umstellung in den Sommerbetrieb. Entweder nutzen diese eine raum-

temperaturgeführte Regelung. Das heißt, die Heizung läuft nur, wenn die Raumtemperatur beispielsweise unter 16 Grad fällt. Oder der Heizkessel wird über eine außentemperaturgeführte Regelung gesteuert. Dann schaltet der Kessel automatisch in den Sommerbetrieb um, wenn die Außentemperatur mehrere Tage lang einen bestimmten Wert übersteigt. Weitere Informationen und Links: Tipps zur Heizungsoptimierung unter: www.verbraucherzentrale.nrw/node/30096



Foto: Verbraucherzentrale NRW/adpic

Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie: www.verbraucherzentrale.nrw/e-veranstaltungen



05771 915-0
www.holz-hassfeld.de

Holzhandlung	Bauelemente
Böden	Profilholz
Türen	Paneele
Holz im Garten	Trockenbau

Holzhandlung Hassfeld | Am Herrenteich 1 | 32369 Rahden

WIR MACHEN DAS!

Vor Ort für Sie da!

Service-Telefon
054 74 - 89 03 149

■ UMBAU

■ AUSBAU

■ REPARATUR

■ SANIERUNG

■ GARTENPFLEGE

■ GRAB- & OBJEKTPFLEGE

ServiceHaus Stemmweide gGmbH
Haldemer Str. 10
32351 Stemmweide
Tel. 05474 - 8903149
E-Mail: info@servicehaus-stemmweide.de



WWW.SERVICEHAUS-STEMMWEIDE.DE
#SERVICEHAUSSTEMMWEIDE #WIRSINDFÜRSTEDA #INKLUSION

30
JAHRE

Ihr Küchen-partner

Willmann

Ihre **Küchenausstellung**
in Hunteburg

www.kuechenwillmann.de
Telefon: 054 75 - 17 54

Forst- und Gartenservice
Frank Lepa

Im Schlingerort 9 · 49179 Venne
Mail: forstlepa@gmx.de
Tel.: 054 76-1815
Fax: 054 76 - 91 93 47
Mobil: 01 70 - 3 32 38 07

- Pflasterarbeiten
- Wurzelfräsen
- Heckenschnitt
- Freiflächen (Photovoltaik) freischneiden
- Baum- und Kronenpflege (bis 30m)

- Gartengestaltung
- Grabpflege
- Zaunbau



Fachbetrieb zur Entfernung v. Eichenprozessionsspinnern

Fahrradtour und Dorfabend inklusive Dorfpokalschießen

Schützenverein Arrenkamp 1921 e.V.

Radtour vom Schützenverein

Am Sonntag, 15. Juni, laden unsere Majestäten ein zur diesjährigen Radtour des Schützenvereins. Treffen ist um 14:45 Uhr an der

Schützenhalle zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Im Anschluss starten wir die Fahrradtour. Der Abschluss der Radtour ist ebenfalls an der Schützenhalle geplant. Für

das leibliche Wohl wird gesorgt
Dorfabend & Dorfpokalschießen in Arrenkamp

Am Samstag, 21. Juni, findet der Dorfabend für alle Bürger, Freun-

de und Bekannten des Vereins in Kombination mit dem Dorf- und Glückspokalschießen statt. Beginn ist um 18 Uhr an der Schützenhalle in Arrenkamp.

Anzeige

18. Dammer Blue Night - Musik, Licht & Lebensfreude in der Innenstadt

Am Samstag, den 21. Juni 2025, wird Dammes Innenstadt zur Bühne für Musik, Begegnung und sommerliche Stimmung: Die beliebte Dammer Blue Night geht in die 18. Runde und lädt ab 20 Uhr zum Feiern und Genießen ein - bei freiem Eintritt. Zehn Locations - von Kneipen über Restaurants bis hin zu stim-

mungsvollen Plätzen - öffnen ihre Türen und Höfe für Live-Musik und gute Laune. Sechs Bands und Künstlergruppen sorgen mit unterschiedlichsten Musikrichtungen für ein vielseitiges Programm: Pop, Rock, Folk, Soul und Oldies bringen die Stadt zum Klingen. Mit dabei sind u.a. Julian Schmidt („The Voice of Germany“) bei



Kikki's kleine Heimat, Cynthia Dahlke & Friend mit gefühlvollem Folk-Pop im *Esswerk* und Downbeat bei *Butke-Bollmann* mit Rock'n'Roll-Klassikern der 50er & 60er Jahre. Der *Big Ben Pub* präsentiert FO(U)R FRIENDS, das *Tuta* lädt mit Tina & Twinrock zum Mitsingen ein, und die neu formierte Band *Laguna Beatz* begeistert in der *Alten Hofburg* mit Rock & Pop. Auch ruhigere Plätze laden zum Verweilen ein: der *Ratskeller*, das *Eiscafé Bommi*, das Restaurant *Terrazza* und der *HGV-Pavillon am Stadtstrand* sorgen für kulinarische Genüsse und entspannte

Momente - ideal zum Ausklang eines musikalischen Sommerabends. Die Veranstaltung wird vom Handels- und Gewerbeverein Damme organisiert und von zahlreichen lokalen Sponsoren unterstützt - allen voran die Stadt Damme als Hauptsponsor. Die Dammer Blue Night steht für Musik, Begegnung und eine besondere Atmosphäre - ein echtes Highlight im Veranstaltungskalender der Region. Flyer mit allen Infos gibt's im Rathaus, in Geschäften und in den teilnehmenden Lokalen.

Sa., 21. Juni '25

18. Dammer

Blue Night

HGV

persönlich. vielfältig. lokal.

10 Locations – 6 x Bands

Eintritt frei

Willkommen zur Dammer Blue Night!

Freut euch auf eine unvergessliche Nacht mit Livemusik und eine Innenstadt, die in stimmungsvolles blaues Licht getaucht wird. **Ab 20 Uhr** öffnen **10 Locations** ihre Türen, während **6 Bands** in den Kneipen, Restaurants und Straßen für Gänsehautmomente sorgen. Lasst euch von der Musik mitreißen, tanzt, feiert und genießt die einzigartige Atmosphäre – und das Beste: **Der Eintritt ist frei!**





Die große Freiheit - und ihre Grenzen

Mobiles Arbeiten wird immer beliebter: Welche Regelungen gelten dafür?

Homeoffice, hybrides und mobiles Arbeiten: Die Varianten zum klassischen Fünf-Tage-Bürojob gibt es schon länger, während der Pandemie sind sie aber immer mehr Menschen geläufig geworden. Bei jüngeren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit hoher digitaler Affinität hat vor allem das mobile Arbeiten stark an Beliebtheit gewonnen. Welche rechtlichen Aspekte sind hier zu beachten? Die wichtigsten Fragen und Antworten:

Wie unterscheiden sich mobiles Arbeiten und Homeoffice?

„Mobiles Arbeiten ist im Gegensatz zum klassischen Homeoffice ortsunabhängig. Das bedeutet konkret, dass Angestellte ihren Arbeitsplatz theoretisch jeden Tag aufs Neue frei wählen können“, erklärt Roland-Partneranwalt Frank Preidel aus der Hannoveraner Kanzlei Preidel.Burmester. Die Menschen könnten im Park, im Café um die Ecke oder sogar in einer anderen Stadt arbeiten.

Was sind die Vorteile von mobilem Arbeiten?

Dienstvereinbarungen dieser Art ermöglichen in erster Linie

eine selbstbestimmte Arbeitsgestaltung. Zusätzlich können Freiräume für die Angestellten geschaffen werden, indem etwa lange Wege zur Arbeitsstätte entfallen oder die Vereinbarung von Familie und Beruf nachhaltig positiv gefördert wird.

„Arbeitgeber wiederum erhöhen durch das Angebot von flexiblen vereinbarten Modellen ihre Attraktivität gegenüber den Beschäftigten und deren Bindung zum Unternehmen“, erläutert Frank Preidel.

Dazu kämen wirtschaftliche Aspekte wie die Einsparung von Büroflächen.

Welche Bedingungen sind an das mobile Arbeiten geknüpft?

Die Bedingungen sind in den meisten Unternehmen in sogenannten Zusatzvereinbarungen einvernehmlich zwischen Firma und Mitarbeitern festgeschrieben und verbindlich geregelt. Beispiel 1: Die Arbeit darf nur an bestimmten Wochentagen mobil erledigt werden.

Beispiel 2: Der Angestellte muss während der Arbeitszeit jederzeit über die zur Verfügung gestellten Kommunikationsmittel erreichbar sein.

Bin ich verpflichtet, mobil zu arbeiten, wenn mein Arbeitgeber dies möchte?

„Im Infektionsschutzgesetz ist festgelegt, dass Beschäftigte im Regelfall das Angebot des Arbeitgebers annehmen und zu Hause bleiben müssen“, berichtet Frank Preidel. Diese gesetzlichen Regelungen betreffen aber nur das Homeoffice - beim mobilen Arbeiten seien weiterhin individuelle Absprachen zwischen Arbeitgeber

und Arbeitnehmer notwendig.

Gesundheitsstandards gelten auch beim mobilen Arbeiten

Auch im mobilen Office muss ein gewisser Gesundheitsstandard eingehalten werden. „Der Arbeitnehmer darf auch hier weder physischen noch psychischen Gefahren ausgesetzt werden“, so Frank Preidel. Doch dies zu gewährleisten sei nicht immer leicht - etwa wenn das Office auf die Wiese im Park verlegt wurde. (djd)



NFZ Mechatroniker (m/w/d) für unser Busunternehmen in Stemwede

Wir sind ein etabliertes und familiengeführtes Busunternehmen in Stemwede. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen engagierten und qualifizierten NFZ Mechatroniker (m/w/d), der mit Leidenschaft und Fachwissen zur Instandhaltung und Reparatur unserer Busflotte beiträgt.

Aufgaben

- Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten
- Fehlersuche und Diagnose von technischen Störungen
- Instandhaltung und Pflege der Fahrzeuge
- Durchführung von Sicherheitsprüfungen und -inspektionen
- Dokumentation der durchgeführten Arbeiten und Erstellung von Prüfberichten
- Zusammenarbeit mit Werkstätten und Unterstützung bei technischen Fragestellungen

Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Mechatroniker für Nutzfahrzeuge, Landmaschinenmechaniker oder eine vergleichbare Qualifikation, auch Quereinsteiger.
- Kenntnisse in der Fahrzeugtechnik und -elektronik
- Erfahrung in der Wartung und Reparatur von Bussen oder Nutzfahrzeugen ist von Vorteil
- Selbstständige, sorgfältige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke
- Führerschein der Klasse B (Klasse D/DE von Vorteil oder Bereitschaft diese zu erwerben)

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem tollen Team
- Ein modernes Arbeitsumfeld mit Möglichkeit zur eigenen Gestaltung des Arbeitsplatzes
- Attraktive Vergütung und Sozialleistungen
- Möglichkeiten zur Weiterbildung und Entwicklung
- Ein angenehmes und familiäres Betriebsklima

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung.



Hohenluchten 2a • 32351 Stemwede-Twiehausen • Tel. (0 57 45) 5 16
www.sandmoeller.de • info@sandmoeller.de

Die Gemeinde Bad Essen
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen



**Mitarbeiter (m/w/d)
zur Unterstützung
des Ordnungsaußendienstes,
insbesondere zum Einsatz
im Umfeld der Marina Bad Essen.**



Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines **Mini-Jobs**.

Im Rahmen der Tätigkeit sorgen Sie insbesondere für die Einhaltung der Ordnung an der Marina Bad Essen sowie im weiteren Umfeld in den Abend- und Nachtstunden. Der Dienst ist grundsätzlich in Dienstkleidung und vorwiegend an den Wochenenden abzuleisten.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter
www.badessen.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **22. Juni 2025** an

**Gemeinde Bad Essen, Personalabteilung,
Lindenstraße 41/43, 49152 Bad Essen**

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, 20. Juni 2025

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

STEMWEDER BOTE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Mathias Straub

Kostenlose Haushaltsverteilung in Stewede. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Me-
dia 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeich-
nete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Re-
daktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Mareile Mattlage
Fon 02241260 180
stemweder-bote@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

stemweder-bote.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des
Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro
in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lo-
kaler geht's nicht!“ für Informationen der Bür-
gerschaft, für örtliche Werbetreibende und in-
teressierte Leser in Brandenburg und Berlin.
heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von
Sonderpublikationen, die meist im Bogen-
druck/Bilderdruckpapiere hergestellt werden



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

VEREINSNACHRICHTEN

SV Oppenwehe sucht neuen Vereinsmeister

Am Freitag, 20. Juni, tragen die
Oppenweher Schützen ihr dies-
jähriges Vereinspokalschießen
aus und suchen den neuen Ver-
einsmeister. Beginn der Veran-
staltung ist um 18 Uhr an der Op-
penweher Schießhalle. Nach dem
eigenen Schützenfest werden alle

Mitglieder wieder gebeten ihre
Schützenmonturen anzuziehen
und um den Alte-Garde-Cup so-
wie den Herbert-Vogt-Gedächtnis-
Pokal zu schießen. Melde-
schluss hierfür ist 19 Uhr. Nach
der Siegerehrung der Schießwet-
tewerbe geht es dann gegen 20

Uhr mit dem eigentlichen Vereins-
pokal weiter, welcher auf einem
mobilen Adlerstand ausgeschos-
sen wird. Finanziert wird der
Abend über eine Umlage.
Der Vorstand freut sich auf eine
starke Beteiligung der Vereins-
mitglieder.

Tagesordnung sieht Berichte und Wahlen vor

TC Steweder Berg lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein

Stewede. Der TC Steweder
Berg lädt seine Mitglieder zur or-
dentlichen Jahreshauptversamm-
lung 2025 ein.
Beginn ist am Sonntag, 22. Juni,

um 11 Uhr, in Vereinshaus. Die
Tagesordnung sieht Berichte und
Wahlen zum Vorstand vor.
Anträge zur Tagesordnung sind bei
den Vorsitzenden (S. Piper oder S.

Niemann) bis zum 14. Juni schrift-
lich einzureichen. Der Vorstand
würde sich über eine rege Betei-
ligung der aktiven und passiven
Vereinsmitglieder sehr freuen.

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN – PREISGÜNSTIG UND EFFEKTIV

VÖR JED'N WATT DORBIE!

Zahle Bares für Wahres

Kaufe

**Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!**

Tel. 0178/1513151

Angebote

Dienstleistung

Sonstiges

Klavierunterricht in Stewede

Klavierspielen können Sie in jedem
Alter beginnen, oder wieder auffri-
schen.

Sie möchten improvisieren oder
bekannte Lieder spielen?
Dipl. Klavierlehrer und Dipl. Musik-
therapeut freut sich aufs gemein-
same Musizieren. Probestunde
möglich 01717 555 335

Vermietungen

Wohnung /-en

3 ZKB in Zweifamilienhaus in Levern

70 qm Wohnung mit Garten und Car-
port ab sofort zu vermieten. Die Kalt-
miete beträgt 367,50 Euro + 240 Euro
NK inkl. Heizung. Tel. 05776/961642

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren,
Münzen, Schmuck, Zahngold, Silber-
besteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein,
Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung.
Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



8			3				6	
	1		4	8				9
	9	3			7			1
		9		4			1	2
6	4			5			8	7
	5		9	2		6		
9			8			2		
2			5		1		7	3
	3		6		2			

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Spielanleitung: Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten. Die Zahlen in den farblich unterlegten Feldern ergeben in der Summe die Lösungszahl.

Die Lösungszahl senden Sie bitte mit Angabe Ihrer Anschrift und Telefonnummer bis zum **18.06.25** per

Mail an: stemweder-bote@rautenberg.media

... und das können Sie gewinnen:

2 Eintrittskarten für
das „Summertime“-
Konzert des Jazzchor
Minden in der
St. Johannis-Kirche in Rahden / Kul-Tür



SUDOKU-GEWINNER

aus der Ausgabe der Kw 22

Die Lösungszahl des **Sudoku-Rätsels**
des Stewweder Boten lautete „22“.

**DIE GEWINNER DER FAMILIEN-
EINTRITTSKARTEN FÜR DIE RÖMERTAGE
IM VARUSSCHLACHT MUSEUM KALKRIESE SIND:**

**Wilhelm Osterbrock
AUS STEMWEDE
Adrienne Schütte
AUS HÜDE**

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen
Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienst-
leistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit
Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren
Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN
STEMWEDE UND IN DER
SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE



MEDIENBERATERIN
Mareile Mattlage
FON 02241 260-180
E-MAIL [stemweder-bote@
rautenberg.media](mailto:stemweder-bote@rautenberg.media)

MEDIENBERATERIN
Kathrin Sander
FON 02241 260-179
E-MAIL [stemweder-bote@
rautenberg.media](mailto:stemweder-bote@rautenberg.media)

WIR HABEN DIE KÜCHEN FÜR JEDES ZUHAUSE!



**Zu stark
reduzierten
PREISEN!**

**Über 100 MUSTERKÜCHEN
stehen bei UNS zum VERKAUF bereit!**



Das Möbelhaus mit der größten Küchenschau im Norden!

seit 1973

49419 Wgf.-Ströhen
Lagerweg 18 • Tel. 0 57 74 - 9 49 60
info@henke-wohnmkomfort.de
www.henke-kuechen.de

Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

32369 Rahden
Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Tel.: 05 77 1 - 50 11 • beratung@ab-kueche.de
www.ab-kueche.de